

## Die Revanche glückt, aber der Ärger bleibt

**Basketball** Das Damenteam des MTV beendet die Regionalligasaison mit einem Derbysieg gegen die Spvgg Möhringen. *Von Mike Meyer*

Versöhnlich endete die Saison in der Regionalliga Südwest-Süd für das Damenteam des MTV Stuttgart. Die Mannschaft von Trainer Zlatko Nikolic erarbeitete sich gegen den Lokalrivalen Spvgg Möhringen einen 68:55-Erfolg, fuhr damit den 18. Saisonsieg ein und revanchierte sich obendrein für die Hinspielniederlage. In der Summe reichte das für Rang vier in der Abschlusstabelle. Eigentlich eine ordentliche Platzierung, aber ein wenig Ärger bleibt. Denn der Vizemeister der Saison 2012/2013 hatte etwas höhere Erwartungen an sich gehabt. „Es ist schon ein bisschen schade, dass wir nur Vierter geworden sind. Vor allem, wenn man genau weiß, dass man es hätte besser machen können“, sagt Carolin Hauber, Spielerin des MTV.

Eines der Spiele, wegen denen sich die Stuttgarterinnen eine bessere Platzierung im Klassement verbaut hatten, war der ers-

te Vergleich mit den Möhringerinnen gewesen. Dort hatte die Spvgg mit 66:65 die Oberhand behalten. „Diese zwei Punkte mehr, und wir wären schon Dritter“, sagt Hauber.

„Es ist schon ein bisschen schade, dass wir nur Vierter geworden sind. Vor allem, wenn man genau weiß, dass man es hätte besser machen können.“

Carolin Hauber, Spielerin des MTV Stuttgart

Entsprechend motiviert ging das MTV-Team im Rückspiel ans Werk. Doch wie schon in einigen Begegnungen zuvor tat es sich schwer, in die Partie zu finden. Vor allem im ersten Viertel hatten die Gastgeberinnen ihre Schwierigkeiten mit dem recht körperbetonten Abwehrverhalten der Spvgg. Nach fünf Spielminuten standen für den MTV gerade einmal fünf Punkte zu Buche. Doch mit zunehmender Spieldauer rief Nikolic die Mannschaft immer mehr von ihrem Leistungsvermögen ab. Hatte der MTV nach dem ersten Viertel noch mit 13:14 hinten gelegen, führten sie zur Halbzeitpause ebenso knapp mit 29:28. Im dritten Spielabschnitt platze der Knoten endgültig –



Carolin Hauber (links) und ihre Teamkolleginnen vom MTV Stuttgart taten sich zu Beginn der Partie gegen die körperbetont agierende Abwehr ihres Gegners schwer. Foto: Tom Bloch

was auch begünstigt durch die Mann-Mann-Verteidigung der Möhringerinnen war. Dadurch tat sich der MTV leichter, seinen Größenvorteil auszuspielen, den Vorsprung auszubauen und am Ende einen doch recht deutlichen Erfolg zu feiern.

Nun mögen die Stuttgarterinnen zwar nicht Meister geworden sein, aber eine Trophäe ist in der laufenden Runde noch

vakant. Das Team steht zusammen mit der BSG Ludwigsburg und der BG Vaihingen/Sachsenheim im Finale des BBW-Pokals.

**MTV Stuttgart:** Lara Reckmann (3 Punkte), Pia Callies (15), Josipa Simic (13), Sirin Zengin (2), Janine Liebau (8), Andrea Bullova (2), Stefanie Rathfelder (5), Anna Stock (2), Julia Wultschner (7), Carolin Hauber (11).

## Sport-Notizen

### Leichtathletik

#### Ulrich Zweiter in Berlin

Beim sogenannten Birkenwäldchenlauf in Berlin, einem Wettbewerb um den Berlin-Cup, sprang Rudolf Ulrich aufs Podest. Der Läufer vom Turnen und Freizeit Feuerbach belegte in der Altersklasse M 65 über zehn Kilometer in 47 Minuten und 57 Sekunden Rang zwei. *la*

### Leichtathletik

#### Ordentliche Platzierung

Beim Berliner Halbmarathon, an dem rund 30 000 Läuferinnen und Läufer teilnahmen, waren Regina Cunz und Ralf Habekost die besten Akteure aus dem Stuttgarter Norden. Während Regina Cunz in der Seniorenklasse W 55 in 1:54,11 Stunden den 30. Rang belegen konnte, erreichte Ralf Habekost nach 21,1 Kilometern in 1:34,17 Stunden als 121. der Seniorenklasse M 50 den Zielstrich. *la*

### Jugendhandball

#### HSV-Jugend ist Bezirksmeister

Die E1-Jugend der HSV Stuttgart Nord hat sich in der stark besetzten Staffel 3 der Bezirksliga den Titel geholt. Am letzten Spieltag sicherte sich die Mannschaft der Trainer Markus Zeisler und Thomas Strobel in einem Herzschlagfinale gegen den HSC Schmidlen/Oeffingen den Titel. „Wir haben damit gerechnet, dass die Jungs vorne mitmischen werden“, sagte Harry Förster, Technischer Leiter der HSV. „Dass es am Schluss aber die Meisterschaft geworden ist konnte man nicht unbedingt erwarten.“ *red*

### Fußball

#### Achtelfinale im Pokal

Am Donnerstag, den 17. April, wird das Achtelfinale im Bezirkspokal-Wettbewerb ausgetragen. Aus dem Stuttgarter Norden sind noch dabei: Der NK Croatia Zagreb Stuttgart, der beim 1. FC Stuttgart 1896 gastiert. Der SC Stammheim muss beim TV Kennat antreten, der TV Zazenhausen beim VfB Obertürkheim, und der MTV Stuttgart spielt beim KV Plieningen. Im Frauenfußballwettbewerb um den Cup steht bereits das Halbfinale an. Am Ostermontag, 21. April, gastiert das Team des MTV Stuttgart beim VfB Obertürkheim III. *mm*

### Radsport

#### York Beese ausgezeichnet

Bei der Ehrung der jugendlichen Stuttgarter Sportler durch den Vorsitzenden der Sportkreisjugend, Martin Maixner, und der Bürgermeisterin für Soziales, Bildung und Gesundheit der Stadt Stuttgart, Isabel Fezer, wurde York Beese von der Radsportabteilung des SSV Zuffenhausen ausgezeichnet. Er bekam eine Medaille der Stadt Stuttgart für besondere sportliche Leistungen. Beese hatte bei der Deutschen Meisterschaft in Bottrop neben diversen dritten Plätzen auch einen zweiten Platz in der Disziplin Langsam Vorwärts erreicht. *red*

## Wieder verloren und trotzdem gefeiert

**Volleyball** Die Damen von Allianz MTV II kassieren die sechste Pleite in Serie, lassen dann aber zurecht die Korken knallen. *Von Tom Bloch*

Das Saison-Heimfinale von Allianz MTV Stuttgart II in der MTV-Halle im Feuerbacher Tal kann man als ein versöhnliches einstufen, trotz der 1:3-Niederlage (25:18, 19:25, 21:25, 22:25) gegen den Tabellenführer Allgäu Team Sonthofen, trotz der sechsten Niederlage in Serie. Zum einen hat die Nord-Stuttgarter Mannschaft den Klassenerhalt in der zweiten Bundesliga sicher und auch die Planungen für die kommende Saison sind schon fortgeschritten, zum anderen zeigte die Mannschaft von Trainer Manuel Hartmann eine durchaus beeindruckende Leistung. „Das war doch typisch für unser Auftreten in der Rückrunde. Gegen die Top-teams bringen wir auch ein super Niveau“, sagte Hartmann, wohlwissend, dass seine junge Mannschaft dieses Niveau eben nicht über eine komplette Partie hinweg aufs Parkett bringen kann. „Am Ende reicht es

halt nicht gegen so einen Top-Kader wie Sonthofen“, urteilte der Coach.

Aber, das zeigen auch die einzelnen Satzergebnisse, in jedem einzelnen Durchgang hatte seine Mannschaft große Chancen. „Gut, so ein Satzgewinn wie er uns am Anfang gelang, dass passiert gegen so eine gute Mannschaft eben nur einmal“. Die Schützlinge von Manuel Hartmann nahmen das Allgäu Team förmlich auseinander, zogen mit einer Aufschlagserie von Martha Deckers von 14:10 auf 23:10 davon, um dann doch noch sechs Satzbälle zu benötigen, bis der Durchgang gesichert war. Auch im weiteren Spielverlauf hielt der Tabellenneunte gegen den Meisterschaftsanwärter sehr gut mit. „Ich bin sehr zufrieden“, befand Trainer Hartmann trotz der sechsten Niederlage in Folge. „Sonthofen ist kein Gegner für einen Pflichtsieg. Wir haben die Punkte woanders liegen lassen.“



Frauke Neuhaus (2. von rechts) spielte eine beeindruckende Saison und war Dreh- und Angelpunkt im Angriff. Foto: Tom Bloch

## Tipps und Termine

### ÄRZTE

**Giftnotruf:** Telefon 07 61 / 192 40.  
**Babyklappe, Lebensschutz für Neugeborene:** Für Frauen, die sich in einer Notlage befinden: Weraheim, Oberer Hoppenlauweg 2-4, Stuttgart-Nord, Telefon 16 26 30 (rund um die Uhr).  
**Augenärztlicher Notdienst:** Telefon 2 62 45 57.  
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:** (wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist): Montag bis Freitag jeweils 19 bis 7 Uhr, für nicht gefährliche Patienten Telefonnummer 2 62 80 12.  
**Notfallpraxis der Stuttgarter Ärzteschaft im Marienhospital, Böheimstraße 37, Heselach:** allgemein/interdisziplinärer und chirurgisch/orthopädischer Bereitschaftsdienst, Montag bis Freitag jeweils 19 bis 7 Uhr. Die Notfallpraxis gehört nicht zum Marienhospital. Patienten der Praxis werden bei einer stationären Einweisung nicht automatisch im Marienhospital aufgenommen.  
**Zahnärztlicher Notfalldienst:** Telefon 787 77 11.  
**Dienstbereite medizinische Kliniken:** Aufnahme und Dienstbereitschaft ab 8 Uhr.  
**Montag:** Bürgerhospital Zentrum für Innere Medizin. Robert-Bosch-Krankenhaus, Zentrum für Innere Medizin II. **Dienstag:** Diakonie-Klinikum. Rot-Kreuz-Krankenhaus.  
**Dienstbereite chirurgische Kliniken:** Aufnahme und Dienstbereitschaft ab 8 Uhr.  
**Montag:** Marienhospital. Krankenhaus Bad Cannstatt, Chirurgie. **Dienstag:** Robert-Bosch-Krankenhaus. Bethesda-Krankenhaus.  
**Tierärzte:** Telefon 765 74 77.  
**Städtischer Tiernotdienst:** Telefon 21 69 19 00 (von 6 bis 22 Uhr), nach 22 Uhr über Polizei 110.

### BERATUNGSSTELLEN

**Telefonseelsorge:** Tel. 0800/11 10-111 (evangelisch), Telefon 0800/11 10-222 (katholisch).  
**Kindersorgentelefon:** Telefon 0800 / 111 03 33.  
**Telmi, das Sorgen- und Beratungstelefon für Kinder und Jugendliche:** Telefon 236 88 88 (Mo bis Fr 17 bis 19 Uhr).  
**Elternteilnehmer:** Telefon 08 00 / 111 05 50.  
**Familienkrisendienst:** Telefon 180 / 5110 444 (täglich von 9 bis 21 Uhr).  
**Senioren-Telefon „Dreiklang“ der eva,** Tel. 205 43 99.  
**Mobbingberatung am Telefon der Betriebsseelsorge:** Telefon 2 02 83 60.  
**Anwaltlicher Notdienst:** Telefon 236 93 06.  
**Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle:** Informationen zur Sicherheitstechnik, Telefon 89 90 20 90.  
**Polizeirevier Zuffenhausen:** Telefon 89 90 37 00.  
**Autobahnpolizei:** Telefon 0 71 56 / 4 35 00.

### APOTHEKEN

**(Dienstwechsel um 8.30 Uhr):**  
**Montag:** Dr. Beck'sche Apotheke, Feuerbach, Wiener Straße 88, Telefon 85 25 68. **Dienstag:** Alte Apotheke, Feuerbach, Stuttgarter Straße 51, Telefon 5 40 85 50 und Herdweg Apotheke, Stuttgart-Nord, Herdweg 41, Telefon 29 08 33.  
**Medikamenten-Zustell-Notdienst:** Deutscher Hilfsdienst - Telefon 73 18 15.  
**Rollstuhl- und Rehamittel-Notdienst:** Mobiler Rollstuhlservice Firma Glotz, Telefon 81 81 12.

### BESTATTER

**http://www.stuttgarter-nachrichten.de/trauer**  
**http://www.stuttgarter-zeitung.de/trauer**  
**Städtischer Bestattungsdienst,** Öffnungszeiten Montag bis Freitag, von 7.30 bis 15.30, Marktplatz 4, 4. Stock (Fahrstuhl), der Eingang ist in der Schulstraße. Auch außerhalb der Öffnungszeiten unter Telefon 2 16 98 0 06 zu erreichen.

### HANDWERKER

**Handwerkernotdienst bei Elektrochäden:** Telefon 56 68 52 (24-Stunden-Service).  
**Rohrreinigungsservice:** Mülheisen, Tel. 530 07 91. Würthner, Telefon 53 97 94. Schneider, Telefon 0800/9 76 51 40. Bug, Telefon 25 56 66 oder Telefon 53 50 07. Freiling, Telefon 16 23 90. LoWa, Telefon 336 93 20. Rohr-Fuchs, Telefon 7800532 und Telefon 0800 / 764 73 82. AUV Rohrreinigung Haas, Telefon 955 95 00.  
**Gas-/Wasser-Notdienst:** Sa, So Telefon 24 44 08.  
**ENBW-Bereitschaftsdienst:** Telefon 2 89 28.  
**Aufzugs-Fahrtreppen-Service, Notdienst:** Afs Nachlinger GmbH Stuttgart, Telefon 69 07 69.  
**Schlössernotruf:** Telefon 95 47 29 14.

### SONSTIGE HILFE

**ADAC-Pannendienst:** Telefon 0180 / 22 22 222.  
**ACE-Notruf:** Telefon 01802 / 34 35 -36, Fax -37.  
**AvD-Pannendienst:** Telefon 63 21 41.  
**Pannendienst und Batterienotdienst:** Telefon 70 11 44.  
**Auskunft:** Deutsche Telekom Telefon 11833, Ausland Telefon 11834.  
**Taxi:** Telefon 194 10.  
**Touristik-Zentrum „i-Punkt“:** Telefon 222 82 40.  
**Deutsche Bahn:** Telefon 118 61.  
**VVG Stuttgart:** Telefon 66 06 -0.  
**Flugplaninfo:** Telefon 948 33 88.  
**Zentrale Rufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen:** Telefon 116 116.

### ÄMTER

**Heißer Draht zur Stadtverwaltung und mehr: Einheitliche Behördennummer für Fragen die Stuttgart, das Land Baden-Württemberg oder Bundeseinrichtungen betreffen:** Telefon 115 (Mo bis Fr 8 bis 18 Uhr).

### MONTAG, 7. APRIL

### KINDER UND JUGENDLICHE

**Botnang:** Familien- und Nachbarschaftszentrum, Paul-Lincke-Straße 8: „Pauli-Treff“, für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, 15.30 bis 18.30 Uhr.  
**Feuerbach:** Treffpunkt Pfaffenäcker, Kaiserslauterer Straße 14: Winterspielplatz mit Elterncafé, für Kinder von null bis drei Jahren, Bewegungslandschaft mit Bällebad, Bauklötzen und Rutschern, bitte Hausschuhe mitbringen, 9.30 bis 12.30 Uhr.

### VERSCHIEDENES

**Botnang:** Treff am Platz vor dem Haus Paul-Lincke-Straße 10 und 12: Walking rund ums Quartier (Informationen unter Telefon 01 70 / 7 20 63 16 bei Herrn Dinc), 8 bis 9 Uhr.  
**Feuerbach:** Anonyme Alkoholiker, Offenes Treffen in der Stuttgarter Straße 10, 1. Stock, auch für Angehörige und Interessenten, Informationen unter Telefon 192 95 (täglich von 7 bis 23 Uhr), 17.30 Uhr.  
**Arbeiterwohlfahrt - Begegnungsstätte Pfostenwäldle,** Pfostenwäldle 25: Spielenachmittag und Skatrunde. Neue Mitspieler sind immer willkommen. Beginn um 14 Uhr.  
**Giebel:** Haus der Begegnung, Giebelstraße 14: Qi Gong, 9 Uhr. - Cafébetrieb, 11 bis 16.30 Uhr. - Mittagstisch für ältere, kranke oder einsame Menschen, Kosten 4,50 Euro, 11.45 bis 13.15 Uhr. - Bridge und Skat, 14 Uhr. - Handarbeitsgruppe, 16 Uhr.  
**Katholische Kirchengemeinde Salvator,** Giebelstr. 15: Interkulturelle Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern von einem bis zu drei Jahren. Für Eltern und Kinder mit und ohne Migrationshintergrund. Informationen bei Gudrun Knapp, Telefon 216-8 03 40 oder per E-Mail gudrun.knapp@stuttgart.de, 9.30 bis 11.30 Uhr.  
**Killesberg:** Elisis Jahrmarchtheater, Höhenpark, neben dem Aussichtsturm: Jahrmarchtheater mit Pferdekarsell, Schiffschaukel, Wurfprobe, Waffelbäckerei und vielem mehr, ab 14 Uhr.

### Sekretariat

Ursula Poljak  
Tel. 87 05 20 - 10  
Fax 87 05 20 - 20



### DIREKT ZUR REDAKTION

Chris Lederer 87 05 20 - 11  
Torsten Ströbele 87 05 20 - 12  
Leonie Schüller 87 05 20 - 27  
Georg Friedel 87 05 20 - 13  
Bernd Zeyer 87 05 20 - 14  
Mike Meyer 87 05 20 - 15

### Telefax

87 05 20 - 20

### Mail

redaktion@nord-rundschau.zgs.de

### ABONNENTENSERVICE

Jeden Morgen arbeiten viele Menschen daran, dass Sie Ihre Zeitung pünktlich erhalten. Sollte es dennoch mal etwas zu beanstanden geben oder Sie möchten unsere umfangreichen Service-Leistungen nutzen, so erreichen Sie den uns Montag bis Freitag von 7 bis 17.30 Uhr, Samstag von 7.30 bis 12 Uhr und Sonntag von 8 bis 12.30 Uhr unter folgenden Telefonnummern: Telefon Leserservice 07 11 / 72 05 - 61 61 Fax Leserservice 07 11 / 72 05 - 61 62

### NOTDIENSTE

**NOTRUF**  
**Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:** Tel. und Fax 112.  
**Polizei, Unfall:** Telefon 110.  
**Polizei Botnang:** Telefon 89 90 43 60.  
**Polizei Feuerbach:** Telefon 89 90 38 00.  
**Polizei Stammheim:** Telefon 89 90 47 60.  
**Polizei Freiberg:** Telefon 89 90 47 80.  
**Polizei Weilmordorf:** Telefon 89 90 48 60.  
**Polizei Zuffenhausen:** Telefon 89 90 37 00.  
**Autobahnpolizei:** Telefon 0 71 56 / 4 35 00.

### Nord:

**Wilhelma,** zoologisch-botanischer Garten, Haupteingang an der Neckartalstraße: Kassenöffnungszeiten von 8.15 bis 17.30 Uhr. Der Park schließt um 19.30 Uhr.  
**Weilmordorf:** Treffpunkt Pfaffenäcker, Kaiserslauterer Straße 14: Café, 9.30 bis 12.30 Uhr.

### SENIOREN

**Feuerbach:** Bezirksrathaus, Wilhelm-Geiger-Platz 10: Sprechstunde des Stadtseinerates, Informationen zu Generalvollmacht, Patientenverfügung (neues Gesetz), 10 bis 11 Uhr.

Fortsetzung auf Seite VI

## Lokales Impressum

### Nord-Rundschau

Der gemeinsame Lokalteil

**STUTTARTER ZEITUNG** **STUTTARTER NACHRICHTEN**  
www.nordrundschau.stuttgarter-zeitung.de  
www.nordrundschau.stuttgarter-nachrichten.de

**Geschäftsstelle Nord-Rundschau:** Ludwigsburger Straße 131, 70435 Stuttgart

**Redaktion:**  
Verantwortlich: Chris Lederer  
Fon: 07 11/87 05 - 20 10  
Fax: 07 11/87 05 - 20 20  
redaktion@nord-rundschau.zgs.de

**Anzeigen:**  
Verantwortlich: Marc Becker  
Fon: 07 11/72 05 - 16 03  
Fax: 07 11/72 05 - 16 09  
anzeigen@nord-rundschau.zgs.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 1.1.2014

**Verlag:** Stuttgarter Zeitung Verlagsgesellschaft mbH Plieninger Straße 150 (Pressehaus Stuttgart) 70567 Stuttgart

Redaktionsleitung: Holger Gayer